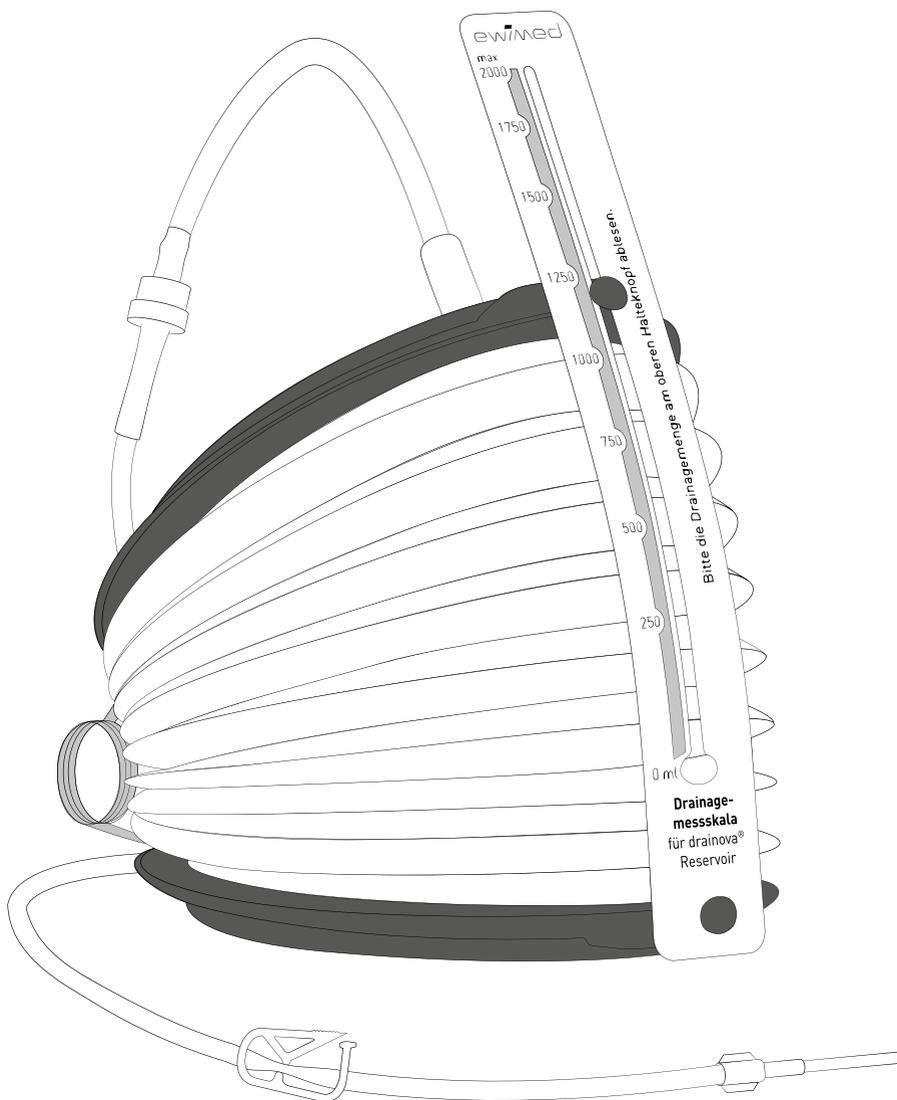


Gebrauchsanweisung

drainova® Reservoir, Drainage-Set

2010 2000ml



Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Hilfe?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

DE: +49 7471 73972-0
info@ewimed.com

SE: +46 825 1169
info@fenik.se

CH: +41 52577 0255
info@fenik.ch

HU: +36 1550 7950
info@ewimed.hu

AT: +43 2231 22500
info@ewimed.com

Inhaltsverzeichnis

Der PleurX™ Katheter	4
Das drainova® Reservoir, Drainage-Set.	5
Inhalt des Drainage-Sets	6
Warnhinweise	8
Anleitung zur Drainage mit dem drainova® Reservoir, Drainage-Set . . .	10
Vorbereitung	11
Durchführung	12
Abschließende Schritte	17
Anlegen eines neuen Verbandes	18
Entleeren des drainova® Reservoirs	21
Häufig gestellte Fragen.	22
Garantie.	24
Rücksendung bzw. Gutschrift	24
Glossar	25
Drainage-Aufzeichnungen	26

Sie sollten von unserem Schulungspersonal, Pflegepersonal oder einem Arzt in der richtigen Anwendung der Bestandteile dieses Sets unterrichtet worden sein. Wenden Sie sich an Ihren Arzt oder das Pflegepersonal, wenn Sie Schwierigkeiten oder Fragen bezüglich der Ableitung der Flüssigkeit haben. Lesen Sie die ganze Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, bevor Sie das drainova® Reservoir, Drainage-Set anwenden und damit den Erguss drainieren.

Der im drainova® Reservoir, Drainage-Set beinhaltete Behälter wird im Folgenden als drainova® Reservoir bezeichnet.

Alle Begriffserklärungen (*) sind im Glossar auf der Seite 25 zu finden.

Der PleurX™ Katheter

Der PleurX™ Katheter dient zur Ableitung von unerwünschter Flüssigkeit aus der Bauchhöhle (Aszites).

Ihr Arzt hat den PleurX™ Katheter implantiert, damit Sie zu Hause den Aszites nach Bedarf selbstständig drainieren können, wodurch Ihnen die wiederkehrenden Punktionen im Krankenhaus oder Spital erspart bleiben. Der in Ihrem Körper liegende Teil des Katheters weist Drainagelöcher auf, über die der Erguss nach außen hin drainiert werden kann. Die Polyester-manschette soll mit dem subcutanen* Gewebe verwachsen und somit den Katheter fixieren. Am außen liegenden Teil des Katheters befindet sich ein Sicherheitsventil. Dieses ist im unbenutzten Zustand dicht und mit einer Schutzkappe gegen Verunreinigungen geschützt. Verwenden Sie zur Drainage des Ergusses das drainova® Drainage Set. Die Verwendung des Drainage-Sets ist durch das Schlüssel-Schloss-Prinzip optimal auf die Verbindung mit dem Sicherheitsventil abgestimmt.

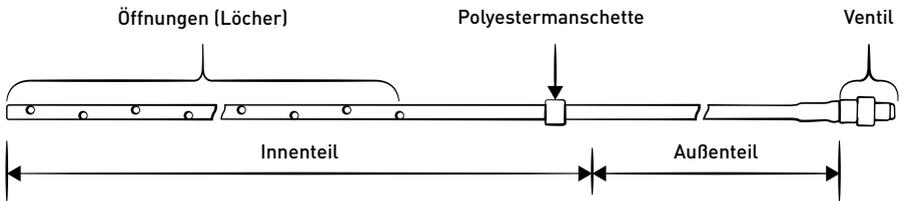


Abbildung: schematische Darstellung des PleurX™ Katheters

Das drainova® Reservoir, Drainage-Set

Das drainova® Reservoir, Drainage-Set enthält sterile Materialien, die Sie zur sicheren und einfachen Drainage von einem Erguss mit Ihrem PleurX™ Katheter benötigen.

Alle Produkte sind CE gekennzeichnet und mit Ethylenoxidgas sterilisiert (siehe Einzelverpackungen).

Das Set enthält:

1 x drainova® Reservoir, Soft-Vakuum (2000 ml) REF 2000

1 x Schlauchsystem für Reservoir REF 9020

1 x Verbandmaterial-Set REF 8020 mit folgenden Bestandteilen:

1 x selbstklebender Folienverband

1 x blaues Abdecktuch mit folgenden Artikeln innenliegend:

1 Paar Handschuhe

3 x Alkoholtupfer (70 % Isopropylalkohol)

1 x drainova® Schutzkappe (REF 9010)

1 x weiße Notfall-Schiebeklemme

4 x Mullkompressen

1 x Schaumstoff-Schlitzkomresse

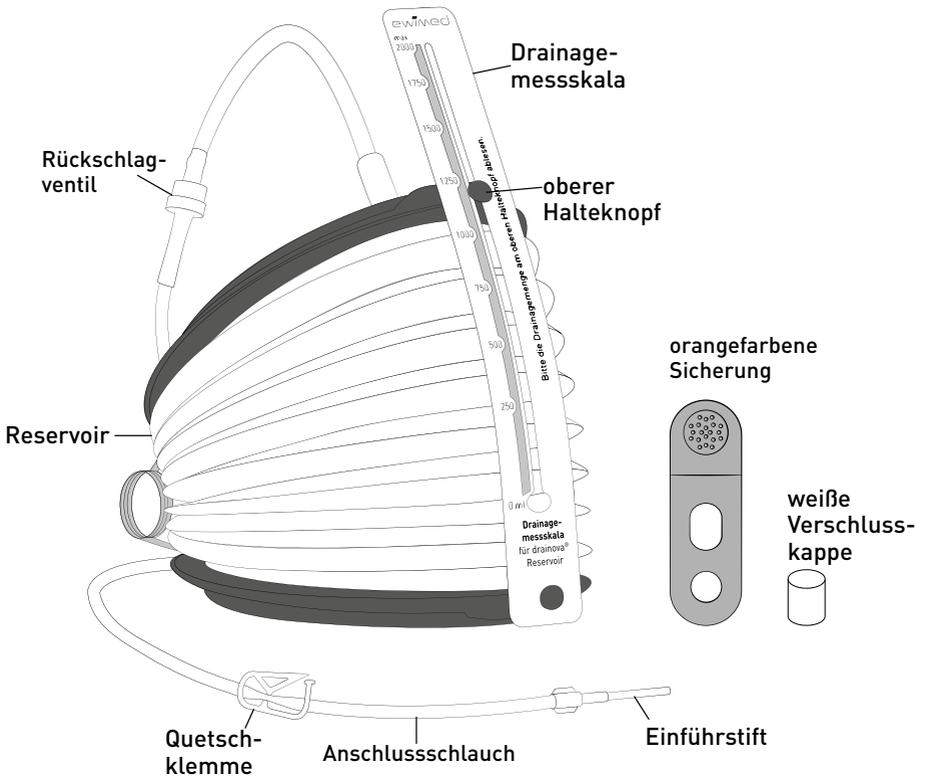
Zusätzlich empfehlen wir:

- alkoholisches Hautdesinfektionsspray
- Händedesinfektionsmittel
- unsterile Einmalhandschuhe

Inhalt des Drainage-Sets

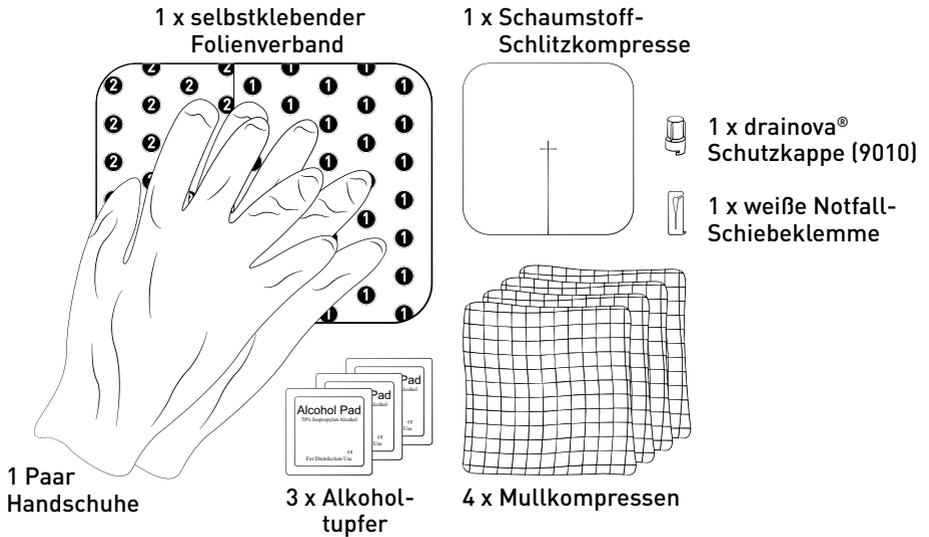
drainova® Reservoir

zeigt Produkt in geöffnetem Zustand



Verbandmaterial-Set

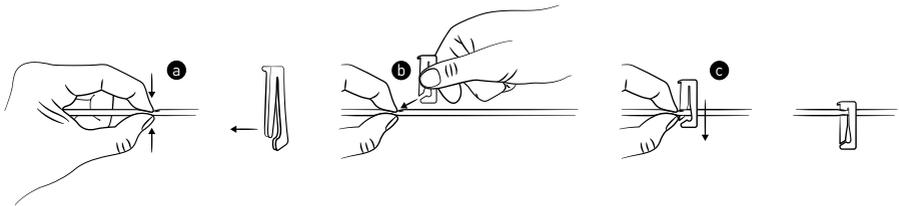
Folgende Artikel sind im blauen Abdecktuch innenliegend:



Warnhinweise

Schneiden Sie niemals den Katheter durch oder das Sicherheitsventil ab. Sollte das Sicherheitsventil am Katheter nicht mehr dicht sein oder die ursprüngliche Funktion nicht mehr gewährleistet sein, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Drücken Sie den Katheter mit den Fingern fest zu.
- Halten Sie mit der anderen Hand die weiße Notfall-Schiebeklemme auseinander, sodass sich der Katheter in das geöffnete Ende der Klemme einführen lässt.
- Schieben Sie den Katheter vollständig in das schmale Ende der Klemme.
- Verständigen Sie sofort Ihren Arzt.



Außer dem Einführstift am Anschlussschlauch darf nichts in das Sicherheitsventil des PleurX™ Katheters gesteckt werden, da andernfalls das Ventil beschädigt wird.

Ein beschädigtes Sicherheitsventil führt dazu, dass Luft in den Körper des Patienten gezogen wird oder Erguss aus dem Ventil sickert, obwohl keine Drainage stattfindet.

Die Verbrauchsmaterialien sind ausschließlich zum einmaligen Gebrauch bestimmt!

Der Inhalt des Verbandmaterial-Sets und das Reservoir (mit Anschlussschlauch) wurden sterilisiert. Eine Wiederverwendung kann zu einer Kreuzkontamination beitragen.

Sie dürfen nicht resterilisiert werden. ewimed übernimmt keine Haftung für resterilisierte Produkte.

Nicht verwenden, wenn die Verpackung beschädigt ist.

Verfallsdatum beachten.

Nicht verwenden, wenn das Verfallsdatum überschritten ist.

Halten Sie das Sicherheitsventil am PleurX™ Katheter sauber und den Einführstift am Anschlussschlauch steril.

Achten Sie darauf, dass diese nicht mit unsterilen Gegenständen in Verbindung kommen, um Verunreinigungen bzw. eine Kontamination zu vermeiden. Das Sicherheitsventil muss vor jeder Drainage desinfiziert werden.

Gehen Sie sicher, dass das Sicherheitsventil und der Einführstift beim Drainagevorgang vollständig zusammengesteckt sind. Sorgen Sie dafür, dass der Anschlussschlauch nicht gezerrt oder gezogen wird.

Wenn die Steckverbindung versehentlich getrennt wird, kann der Einführstift verunreinigt werden. In einem solchen Fall reinigen Sie das Sicherheitsventil mit einem alkoholgetränkten Tupfer und verwenden Sie ein neues Reservoir, um eine potenzielle Infektion zu vermeiden.

Beschädigungen am Reservoir und Schlauchsystem beachten.

Nicht verwenden, wenn das Reservoir oder das Schlauchsystem beschädigt sein sollte. Vermeiden Sie während der Drainage versehentlich auf dem Reservoir zu stehen. Dadurch könnte das Rückschlagventil beschädigt werden und die rückfließende Flüssigkeit eine Kontamination verursachen.

Drainage aus der Bauchhöhle

ewimed empfiehlt, nicht mehr als 2000 ml Erguss pro Tag zu drainieren. Bei mehr Volumen sollte dies mit dem zuständigen Arzt abgesprochen werden. Es könnte sein, dass Sie während der Drainage ein unangenehmes Ziehen verspüren. Sollte Ihnen dieses zu stark werden, klemmen Sie den Anschlussschlauch mit der Quetschklemme ab, um den Flüssigkeitsstrom eine Zeit lang zu unterbrechen.

Die möglichen Komplikationen bei wiederkehrenden Drainagen des Ergusses aus der Bauchhöhle umfassen u. a. Hypotonie*, Kreislaufkollaps*, Elektrolytungleichgewicht*, Eiweißverlust*, Austritt von Aszitesflüssigkeit, Peritonitis*, Wundinfektion und Septenbildung der Peritonealhöhle* (siehe Glossar Seite 25).

Position des Reservoirs während der Drainage

Da die Ableitung des Ergusses durch Schwerkraft unterstützt werden kann, achten Sie darauf, dass sich das Reservoir während der Drainage mindestens unterhalb der Katheter-Austrittsstelle befindet.

Reinigung / Desinfektion bei Kontamination

Wenn Erguss ausläuft, reinigen Sie Ihre Haut mit Wasser und Seife. Für Oberflächen verwenden Sie ein geeignetes Reinigungsmittel oder Desinfektionsmittel.

Das drainova® Reservoir, Drainage-Set enthält kein Naturkautschuklatex und ist frei von Phthalaten* (einschließlich DEHP*).

Die Alkoholtupfer sind leicht entzündlich.

Die Tupfer sind von offenen Flammen fernzuhalten.

Anleitung zur Drainage mit dem drainova® Reservoir,
Drainage-Set

Bitte halten Sie sich an die Drainageanweisungen, die Ihnen der Arzt vorgegeben hat. Sollte dies nicht der Fall sein, wird Ihnen bei der Schulung eine Drainageempfehlung individuell vorgeschlagen.

Vorbereitung

1. Bereiten Sie einen sauberen, freien Arbeitsbereich auf einem Tisch oder auf einer anderen Arbeitsfläche vor.

Hinweis: Zur Entsorgung von gebrauchtem Material sollte ein offener Behälter für Restmüll bereitgestellt werden.

2. Waschen Sie die Hände gründlich mindestens 1 Minute lang mit Seife und Wasser und desinfizieren Sie diese anschließend.
3. Ziehen Sie die unsterilen Einmalhandschuhe an.
4. Den Verband über dem Katheter entfernen. Lösen Sie eine Ecke des Verbandes vorsichtig ab und ziehen diesen langsam von der Haut. Hierbei ist darauf zu achten, dass nicht versehentlich am Katheter gezogen wird.

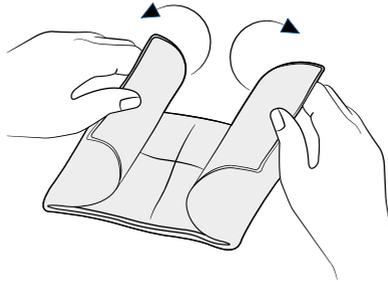
Hinweis: Sollten Sie eine Schwellung oder Flüssigkeitsansammlung an der Austrittsstelle des Katheters feststellen, informieren Sie nach Durchführung der Drainage Ihren Arzt.

5. Ziehen Sie die Handschuhe aus und desinfizieren Sie erneut Ihre Hände.
6. Öffnen Sie die äußere Verpackung des drainova® Reservoir, Drainage-Sets.
7. Öffnen Sie die Verpackung des Verbandmaterial-Sets, indem Sie die beiden Beutelseiten von oben her auseinanderziehen. Legen Sie den selbstklebenden Folienverband beiseite.

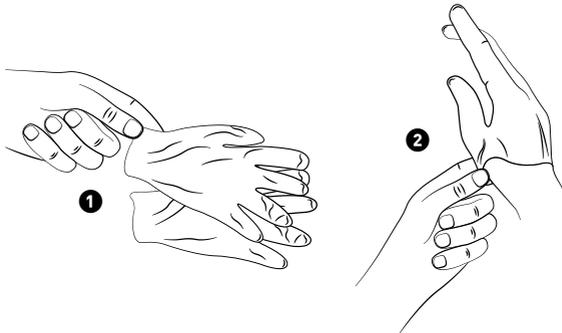
Durchführung

1. Legen Sie das Verbandmaterial-Set mit der Lasche nach oben in den Arbeitsbereich. Entfalten Sie das blaue Abdecktuch vorsichtig. Lassen Sie die darin enthaltenen Artikel auf dem Abdecktuch liegen.

Die Artikel im Verbandmaterial-Set sind steril und dürfen nicht mit unsterilen Gegenständen in Verbindung gebracht werden, einschließlich Ihren bloßen Händen.

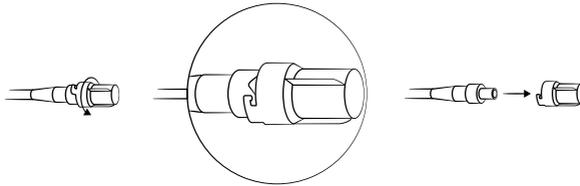


2. Handschuhe am Rand hochheben und wie abgebildet anziehen. Beide Handschuhe sind für beide Hände geeignet. Darauf achten, dass mit den Handschuhen keine unsterilen Gegenstände, wie z. B. Haut oder Kleidung, berührt werden.

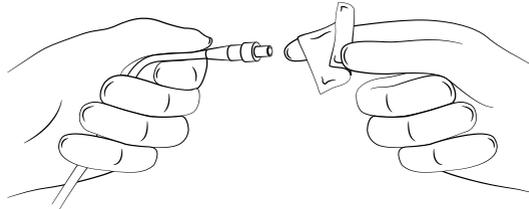


- 2.1. Reißen Sie die Verpackungen der Alkoholtupfer auf einer Seite auf. Die Alkoholtupfer nicht aus der Verpackung nehmen. Öffnen Sie die jeweilige Verpackung so, dass Sie diese später auf das Sicherheitsventil stecken können. Legen Sie die vorbereiteten Alkoholtupfer zurück an den Rand des blauen Abdecktuchs.

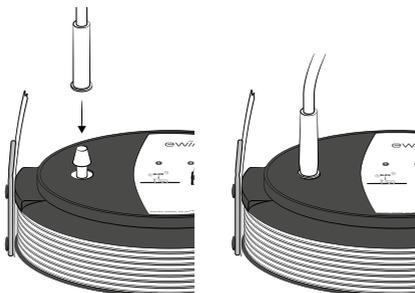
3. Halten Sie das Sicherheitsventil des Katheters fest und drehen Sie dann die Schutzkappe gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie diese vorsichtig ab. Entsorgen Sie die Kappe.



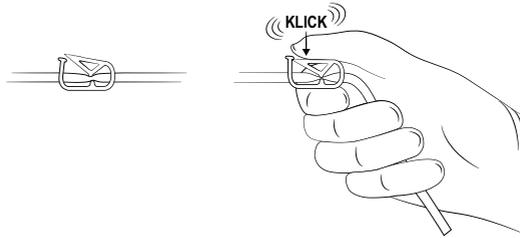
4. Stecken Sie das Sicherheitsventil in eine bereits vorgeformte Verpackung eines Alkoholtupfers und reinigen Sie das Sicherheitsventil durch leichte drehende Bewegungen. Belassen Sie das Sicherheitsventil in dieser Verpackung während der folgenden Schritte.



5. Öffnen Sie die Verpackung des Reservoirs und entnehmen Sie dieses. Der Artikel in der Verpackung ist steril. Es ist wichtig, dass der Einführstift am Anschlusschlauch steril bleibt. Stellen Sie das Reservoir neben das blaue Abdecktuch. Nehmen Sie das untere Ende des Anschlusschlauches mit dem weißen Adapter in die Hand und stecken dieses vollständig auf den am Reservoir dafür vorgesehenen Zapfen. Hierbei ist es wichtig, dass der Adapter komplett und so weit wie möglich über den Zapfen gestülpt ist, um eine Dekonnektion während der Drainage zu vermeiden.



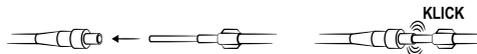
6. Halten Sie den Einführstift am Ansatz in einer Hand fest. Schließen Sie die Quetschklemme am Anschluss Schlauch vollständig mit der anderen Hand.



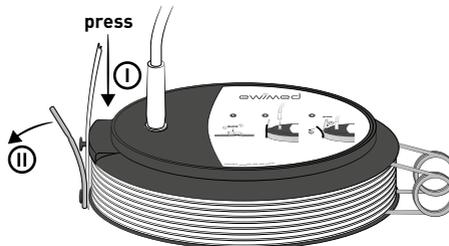
7. Halten Sie den Einführstift weiterhin am Ansatz fest und ziehen Sie die Schutzhülle vorsichtig vom Einführstift ab.



- 7.1. Entfernen Sie die Verpackung mit dem Alkoholtupfer vom Sicherheitsventil und schieben Sie den Einführstift in das Sicherheitsventil. Gehen Sie sicher, dass das Ventil und der Einführstift beim Drainagevorgang fest miteinander verbunden sind, das Einrasten ist hör- und spürbar.

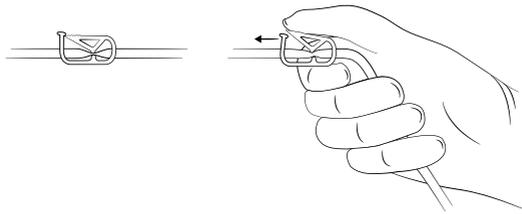


8. Drücken Sie nun das Reservoir zusammen, um die orangefarbene Sicherung am Reservoir zu entfernen. Bewahren Sie die orangefarbene Sicherung für die spätere Verwendung auf.



Empfehlung: Die Drainagedauer kann verkürzt werden, indem Sie das drainova® Reservoir auf eine niedrige Höhe bringen, z. B. Ihren Fußboden.

9. Öffnen Sie die Quetschklemme am Anschluss Schlauch, damit die Drainage beginnen kann.

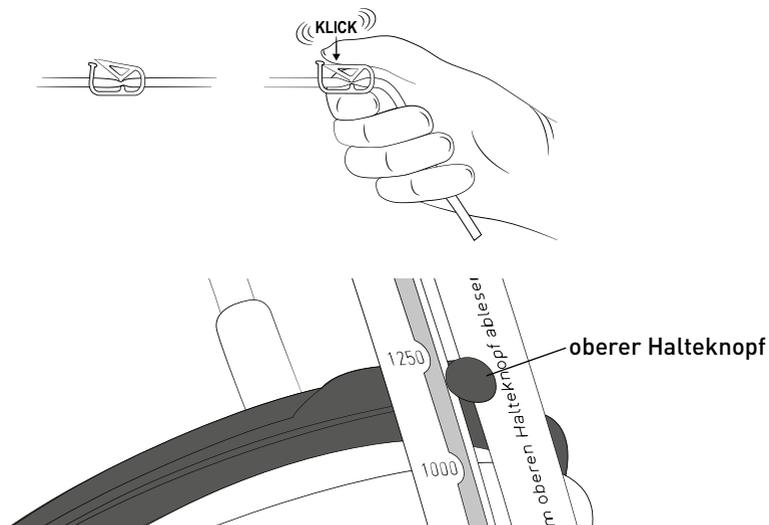


Hinweis: Der Flüssigkeitsstrom kann langsamer werden oder unterbrochen werden, wenn:

- der Erguss fast vollständig abgeleitet ist
- die Flüssigkeit eine hohe Viskosität aufweist
- das Rückschlagventil durch ein Koagel* oder einen Eiweißfaden verstopft ist.

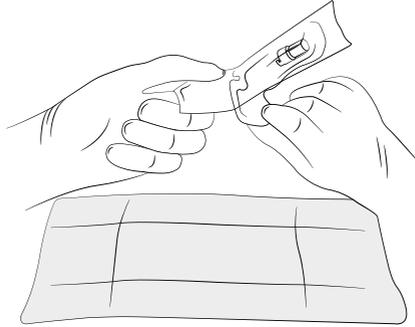
Versuchen Sie, das Abfließen des Ergusses aktiv zu beeinflussen, indem Sie sich im Liegen auf die Seite drehen, auf welcher der Katheter positioniert ist und den Oberkörper erhöht lagern. Ansonsten verwenden Sie ein neues drainova® Reservoir zur Ableitung der Flüssigkeit.

10. Beim Erreichen des vom Arzt empfohlenen Drainagevolumens beenden Sie die Drainage durch Schließen der Quetschklemme. Anhand des oberen Halteknopfes kann das drainierte Volumen abgelesen werden. Die abgelesenen Werte können in den Tabellen „Drainage-Aufzeichnungen“ auf der Seite 26 eingetragen werden.



Abschließende Schritte

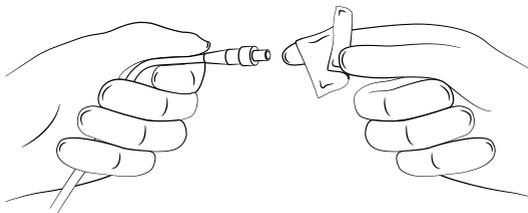
1. Öffnen Sie die Verpackung der drainova® Schutzkappe und lassen Sie die Kappe auf das blaue Abdecktuch fallen.



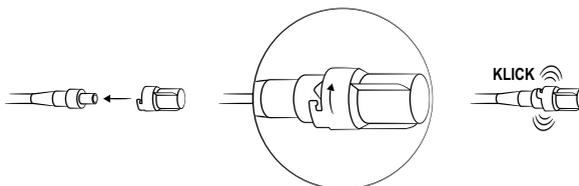
2. Nehmen Sie den Anschlussschlauch in eine behandschuhte Hand und das Katheterventil in die andere Hand. Ziehen Sie den Einführstift mit einer festen, gleichmäßigen Bewegung aus dem Ventil heraus. Legen Sie den Anschlussschlauch ab.



3. Reinigen Sie das Ventil mit einem Alkoholtupfer und entsorgen Sie den Tupfer im Anschluss.

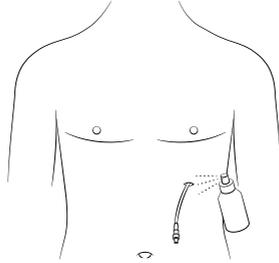


4. Setzen Sie die neue Schutzkappe auf das Katheterventil und drehen Sie diese im Uhrzeigersinn, bis sie fest einrastet.

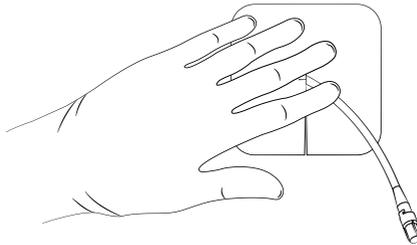


Anlegen eines neuen Verbandes

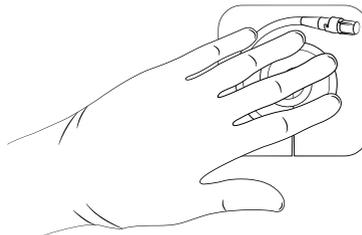
1. Solange die Wunde am Katheteraustritt noch nicht vollständig verheilt ist, sollten Sie den abgebildeten Bereich mit mehreren Sprühstößen eines alkoholischen Hautdesinfektionssprays besprühen.



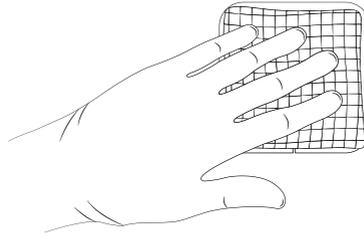
2. Legen Sie die Schaumstoff-Schlitzkomresse um den Katheter, sobald die Haut um den Katheter getrocknet ist.



3. Rollen Sie den Katheter auf und legen Sie ihn auf die Schaumstoff-Schlitzkomresse.

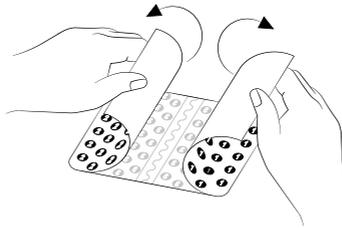


4. Decken Sie den Katheter mit Mullkompressen ab.



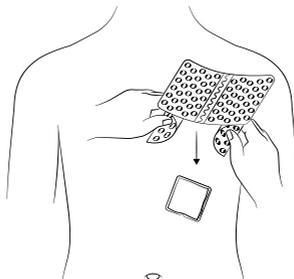
5. Ziehen Sie beide Handschuhe aus.

6. Der selbstklebende Verband besteht aus zwei Teilen:
 a. Die selbstklebende Seite nummeriert mit 1 und 2.
 b. Die Rückseite nummeriert mit 3.

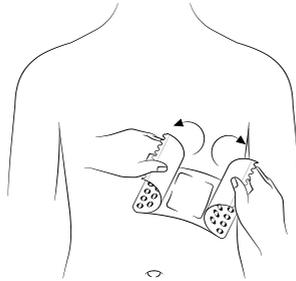


7. Den selbstklebenden Verband mittig auf den Mullkompressen platzieren, so dass die Rückseite (nummeriert mit 3) zu sehen ist. Ziehen Sie nun langsam die mit 1 bedruckte Folie von unten her ab und kleben Sie diese durch festdrücken an.

Anschließend die andere Seite, nummeriert mit 2, von unten her abziehen und auf der anderen Hälfte der Mullkompressen festkleben und 30 Sekunden warten!



- Die Rückseite (nummeriert mit 3) des selbstklebenden Verbands freilegen und die Ränder der Klebefolie glattstreichen, um offene Stellen im Verband zu vermeiden.



- Die gesamte Klebefolie von der Mitte zu den Rändern festdrücken und glattstreichen.

Hinweis: Entsorgen Sie das gebrauchte Verbandmaterial nach den örtlichen Bestimmungen.

Entleeren des drainova® Reservoirs

1. Stellen Sie das Reservoir auf dem Boden ab. Öffnen Sie die Quetschklemme und halten Sie den Schlauch in die Höhe. Restflüssigkeit im Schlauch kann hierdurch ablaufen. Entleeren Sie das Reservoir. Hierbei gehen Sie folgendermaßen vor:
Hierzu benötigen Sie eine Schere, Tuch, orangefarbene Sicherung, weiße Verschlusskappe, ein Plastikbeutel (z. B. der Plastikbeutel, in welchem sich das Reservoir befand).
2. Schließen Sie die Quetschklemme. Nehmen Sie eine Schere und schneiden Sie den Drainageschlauch oberhalb des Rückschlagventils durch (Abb. 1). Sollte hierbei Flüssigkeit aus dem Schlauch austreten, nehmen Sie diese mit einem Tuch auf und entsorgen Sie dieses im Restmüll.
3. Gehen Sie zu einer geeigneten Entleerestelle (WC oder Waschbecken) und drehen Sie das Reservoir auf den Kopf, so dass der abgeschnittene Verbindungsschlauch nach unten zeigt. Schneiden Sie jetzt den Schlauch zwischen weißem Adapter und Rückschlagventil durch, damit der Entleervorgang beginnt. (Abb. 2)
4. Durch leichtes Pressen auf das Reservoir kann der Entleervorgang beschleunigt werden.

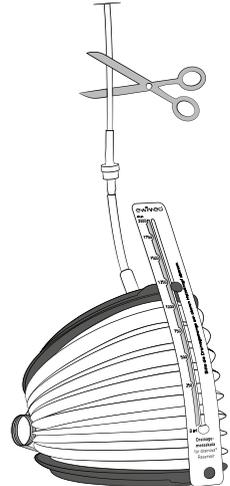


Abb. 1

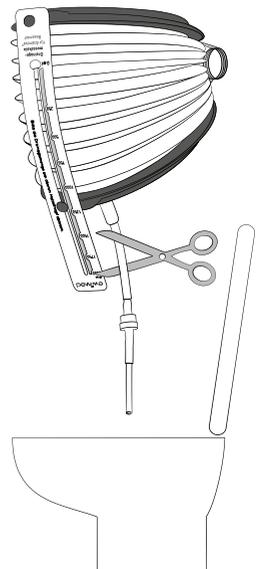


Abb. 2

5. Sobald die Flüssigkeit aus dem Reservoir gelaufen ist und Sie das Reservoir in den zusammengefalteten Zustand gebracht haben, bringen Sie die orangefarbene Sicherung an. Verschließen Sie das Reservoir mit der weißen Verschlusskappe und stecken Sie dieses zusammen mit dem Drainageschlauch nun zur Entsorgung in den Plastikbeutel.

Hinweis: Entsorgen Sie die entfernte Flüssigkeit und das gebrauchte Reservoir gemäß den örtlichen Bestimmungen. Gebrauchte Produkte stellen möglicherweise biologisch gefährliches Material dar. Nicht wiederverwenden.

Häufig gestellte Fragen

Wann können die Fäden gezogen werden?

Der Hautfaden kann nach 7 – 10 Tagen entfernt werden. Der Haltefaden sollte jedoch erst nach 30 Tagen gezogen werden.

Wie oft muss ich die Flüssigkeit drainieren?

Die Flüssigkeit sollte alle ein bis zwei Tage bzw. nach Verordnung des Arztes mit einem Drainage-Set drainiert werden. Fragen Sie Ihren Arzt, wenn Sie öfter oder weniger oft Flüssigkeit ablassen möchten. ewimed empfiehlt maximal 2000 ml Flüssigkeit aus der Bauchhöhle zu drainieren.

Was ist zu tun, wenn ich mich nach der Drainage noch kurzatmig fühle?

Falls Sie nach einer erfolgreichen Drainage von Flüssigkeit aus der Bauchhöhle immer noch Mühe beim Atmen haben sollten, verständigen Sie Ihren Arzt.

Was ist zu tun, wenn das Flüssigkeitsvolumen immer geringer wird oder überhaupt kein Erguss mehr drainiert werden kann?

Dafür kann es zwei Gründe geben:

1. Falls die letzte Drainagemenge von den üblichen Mengen stark abweicht oder kein Erguss drainiert werden kann, ist möglicherweise der PleurX™ Katheter verstopft oder ein Eiweißfaden befindet sich am Einführstift und verhindert so die Drainage. Versuchen Sie die Verstopfung durch Zusammendrücken und Ausstreichen des PleurX™ Katheters zu lösen.
Sollte Ihnen dies nicht gelingen, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder kontaktieren Sie die Zentrale der jeweiligen Firma (s. Kontaktdaten auf Seite 2).
2. Falls sich die Drainagemengen kontinuierlich verringern und Sie keine Beschwerden oder Gewichtszunahmen haben, ist es möglich, dass sich kein Erguss mehr gebildet hat. Besprechen Sie das weitere Vorgehen mit Ihrem Arzt.

Kann ich mit dem Katheter duschen oder baden?

Wenn der Katheter vollständig und korrekt mit dem selbstklebenden Folienverband abgedeckt wurde, dürfen Sie duschen. Falls die Mullkompressen beim Duschen dennoch nass werden sollten, entfernen Sie den Verband, reinigen und trocknen Sie den Bereich und bringen Sie einen neuen Verband an. Der Katheter darf in einer Badewanne oder Schwimmbaden nicht unter Wasser getaucht werden.

Was ist zu tun, wenn ich den PleurX™ Katheter versehentlich herausziehe?

Der PleurX™ Katheter soll durch die Polyester-manschette mit dem subcutanen Hautgewebe verwachsen. Falls der Katheter versehentlich herausgezogen wird und die Manschette sichtbar ist, decken Sie die Austrittsstelle mit einem sterilen Verband ab und nehmen Sie Kontakt zur implantierenden Klinik auf.

Wie stelle ich fest, ob ich eine Infektion habe?

Informieren Sie sofort einen Arzt, falls Sie Schmerzen, Hautrötungen (Erythem*), fühlbare Wärme, Schwellungen (Ödeme*), Fieber oder Flüssigkeitsansammlungen haben, dies können Anzeichen einer Infektion sein.

Gehen Sie analog vor, wenn Farbveränderungen des Ergusses sichtbar werden.

Rötungen und leichte Schmerzen sind kurz nach der Implantation zu erwarten, aber diese sollten nicht andauern oder sich verschlimmern.

Garantie

ewimed garantiert, dass dieses medizinische Produkt frei von Material- und Herstellungsfehlern ist. Die vorstehende Garantie ist anstelle aller anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien, einschließlich jeglicher Garantien der handelsüblichen Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck. ewimed übernimmt keine Haftung für Neben- oder Folgeschäden jeglicher Art.

Rücksendung bzw. Gutschrift

Nur originalverpackte (ungeöffnete, nicht beschriftete oder beschädigte) Kartons mit Drainage-Set werden zurückgenommen und gutgeschrieben.

Glossar

Aszites: Erguss bzw. Flüssigkeitsansammlung im Abdomen (Bauch)

DEHP: Weichmacher im Kunststoff

Elektrolytungleichgewicht: Störung des Gleichgewichts der Ionen (z. B. Natrium, Kalium, Kalzium) im Blut oder in den Körperzellen

Erythem: Hautrötung

Hypotonie: Niedriger Blutdruck

Infektion: Reaktion der körpereigenen Abwehr auf Krankheitserreger wie z. B. Bakterien, Viren etc.

Koagel: Blutgerinnsel

Kreislaufkollaps: Vorübergehender Bewusstseinsverlust

Ödem: Schwellung aufgrund von übermäßiger Flüssigkeitsansammlung

Peritonealhöhle: Teil der Bauchhöhle

Peritonitis: Infektion des Peritoneums (Bauchfells)

Phthalat: Weichmacher (z. B. DEHP)

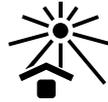
Rückschlagventil: Rücklaufsicherung zur erhöhten Patientensicherheit

Subcutanes Gewebe: Gewebe unter der Haut

REF 2010



Enthält keine
Phthalate



Vor Sonnenlicht
schützen



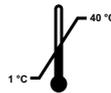
Enthält kein
Naturkautschuklatex



Trocken aufbewahren



Nicht
wiederverwenden



Temperatur-
begrenzung



Nicht erneut
sterilisieren



Sterilisiert mit
Ethylenoxid



Bei beschädigter
Verpackung nicht
verwenden



Gebrauchsanweisung
beachten



Shaoxing Yibon Medical Co., Ltd.
No. 341 Yuewang Road
Paojiang Industrial Zone
Shaoxing
312000 Zhejiang, China



EURASIA Deutschland GmbH
Meisenweg 1
35415 Pohlheim, Germany

drainova® is a trademark and/or registered trademark of ewimed.

PleurX™ is a trademark and/or registered trademark of
CareFusion Corporation, or one of its subsidiaries.

ewimed
Dorfstraße 24
D – 72379 Hechingen
Tel.: +49 7471 73972-0
Fax: +49 7471 73972-13
info@ewimed.com
www.ewimed.com

ewimed